

Langenauer wollen Tempo 30

Auf der Hauptstraße

LANGENAU (BZ). Die Sitzung der Grünen (siehe Artikel nebenan) fand in Langenau im Hirschen statt. Die Langenauer Ortsvorsteherin Elke Würger wurde von einer größeren Schar Anwesender begrüßt, selbst Gerstoch und Hausen waren in der Runde vertreten. Würger konnte berichten, dass Langenau mit seinen ca. 1400 Einwohnern (zehn Jahre früher waren es etwa 100 mehr) und seinem neuen Wohngebiet im „Loh Nord“ weiterhin ein beliebter Wohnort für junge Familien bleiben wolle. Dies werde sich noch verstärken, wenn der „Stallen“ als nächstes Baugebiet in die Entwicklung gehen könne. Der Schopfheimer Lärmaktionsplan habe die hohe Belastung der Hauptstraße aufgezeigt, erst vor Kurzem sei wieder eine Nachricht vom Landratsamt eingetroffen, dass mit zusätzlichem Lkw-Verkehr zur Deponie zu rechnen sei. Die Langenauer hoffen, dass endlich Tempo 30 auf der ganzen Hauptstraße eingerichtet wird. Das Bildungshaus mit einer örtlichen Zusammenlegung von Schule und Kindergarten sei leider auf 2018 verschoben, aber immerhin sind die notwendigen Prüfungen und Baumaßnahmen (Hochwasserschutz) für dieses Gebiet in 2015 und 2016 vorgesehen. Der Radweg Richtung Gündenthausen werde sehr aktiv genutzt, auch von den Schülern. Der Radweg nach Eibenstein hingegen sei wohl eher aus privaten Gründen derzeit nicht realisierbar.